

Medieninformation

21/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 7. März 2023

Weiterer Anstieg der Schülerzahlen an den berufsbildenden Schulen im Freistaat Sachsen

An den 240 berufsbildenden Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft lernen derzeit 104 400 junge Frauen und Männer. Das sind 229 bzw. 0,2 Prozent mehr als im Schuljahr 2021/2022.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler entwickelte sich im Vergleich zum Vorjahr in den einzelnen Schularten sehr heterogen. Den größten prozentualen Anstieg der Schülerzahlen (größtenteils bedingt durch die Aufnahme von geflüchteten, jungen ukrainischen Menschen in das Schulsystem) verzeichnete das Berufsvorbereitungsjahr mit 31,0 Prozent. Das waren 971 Schülerinnen und Schüler mehr als im Schuljahr zuvor, gefolgt von den berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen mit einem Zuwachs von 4,9 Prozent bzw. 54 Schülerinnen und Schülern. Darüber hinaus stiegen die Schülerzahlen an den Beruflichen Gymnasien um 91 (1,0 Prozent), an den Fachoberschulen um 61 (1,0 Prozent) sowie an den Berufsschulen um 314 (0,6 Prozent) Schülerinnen und Schülern. An den Berufsfachschulen (-3,7 Prozent), Fachschulen (-3,8 Prozent) und im Berufsgrundbildungsjahr (-6,4 Prozent) sind die Schülerzahlen im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

Wie das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen weiter mitteilte, begannen im Schuljahr 2022/2023 insgesamt 43 338 Neuanfängerinnen und Neuanfänger ihre Ausbildung an einer berufsbildenden Schule. Das waren 2,0 Prozent bzw. 835 mehr als im Vorjahr. Von den Neuanfängerinnen und Neuanfängern hatten 63,6 Prozent einen Realschulabschluss, 12,3 Prozent einen Hauptschulabschluss, 10,3 Prozent die allgemeine Hochschulreife und 10,4 Prozent konnten keinen Hauptschulabschluss vorweisen (Abschlüsse an allgemeinbildenden Schulen). Besonders hoch war der Anteil der Neuanfängerinnen und Neuanfänger mit allgemeiner Hochschulreife an den Berufsfachschulen (18,5 Prozent), gefolgt von den Fachschulen (16,3 Prozent) und den Berufsschulen (11,8 Prozent).

Im Schuljahr 2022/2023 unterrichten 6 433 vollzeit- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen an den berufsbildenden Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft. Das waren 1,7 Prozent bzw. 107 Lehrkräfte mehr als im Vorjahr.

Auskunft erteilt: Herr Peters, Tel. 03578 33-2230

Daten sind für das Land Sachsen sowie Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich. Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

<https://www.statistik.sachsen.de/html/berufliche-bildung.html>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

Anlage zur Medieninformation:**Schülerinnen und Schüler¹⁾ an berufsbildenden Schulen im Schuljahr 2022/2023 nach Schularten**

Schularten	Schüler/-innen			Darunter Neuanfänger/-innen		
	insgesamt	männlich	w eiblich	insgesamt	männlich	w eiblich
Berufsschulen	51 685	35 373	16 312	19 080	12 550	6 530
Berufsgrundbildungsjahr	718	415	303	718	415	303
Berufsvorbereitungsjahr	4 100	2 467	1 633	3 545	2 137	1 408
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	1 162	714	448	1 117	679	438
Berufliche Gymnasien	9 007	3 825	5 182	3 366	1 423	1 943
Berufsfachschulen	21 672	5 711	15 961	9 093	2 420	6 673
Fachoberschulen	6 035	2 845	3 190	3 278	1 526	1 752
Fachschulen	10 021	2 939	7 082	3 141	992	2 149
Insgesamt	104 400	54 289	50 111	43 338	22 142	21 196

Veränderung zum Vorjahr absolut

Berufsschulen	314	125	189	893	400	493
Berufsgrundbildungsjahr	-49	-61	12	-49	-61	12
Berufsvorbereitungsjahr	971	577	394	934	583	351
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	54	-9	63	9	-44	53
Berufliche Gymnasien	91	72	19	101	21	80
Berufsfachschulen	-821	-142	-679	-667	-220	-447
Fachoberschulen	61	-17	78	-45	-91	46
Fachschulen	-392	-156	-236	-341	-112	-229
Insgesamt	229	389	-160	835	476	359

Veränderung zum Vorjahr in %

Berufsschulen	0,6	0,4	1,2	4,9	3,3	8,2
Berufsgrundbildungsjahr	-6,4	-12,8	4,1	-6,4	-12,8	4,1
Berufsvorbereitungsjahr	31,0	30,5	31,8	35,8	37,5	33,2
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	4,9	-1,2	16,4	0,8	-6,1	13,8
Berufliche Gymnasien	1,0	1,9	0,4	3,1	1,5	4,3
Berufsfachschulen	-3,7	-2,4	-4,1	-6,8	-8,3	-6,3
Fachoberschulen	1,0	-0,6	2,5	-1,4	-5,6	2,7
Fachschulen	-3,8	-5,0	-3,2	-9,8	-10,1	-9,6
Insgesamt	0,2	0,7	-0,3	2,0	2,2	1,7

1) Schüler/-innen mit den Geschlechtsausprägungen "divers" und "ohne Angabe" nach § 22 Absatz 3 PStG werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.